

Neuer Bauhofleiter Jens Eichhorst

Das neue Jahr brachte auch eine Neuerung im gemeindlichen Bauhof mit sich: Seit 1. Januar ist Jens Eichhorst Bauhofleiter. Die Besonderheit dabei ist, dass der neue Mann dem künftigen gemeinsamen Bauhof von Bodnegg und Grünkraut vorstehen wird. Hierzu laufen derzeit die organisatorischen Vorbereitungen. Das heißt insbesondere, dass momentan Grundstücke in Bodnegg und Grünkraut auf ihre Eignung geprüft werden, so dass die Gemeinderäte zur Jahresmitte eine Entscheidung treffen können, wo sich künftig der gemeinsame Bauhof befinden wird. Bis dahin arbeiten die Teams der beiden Bauhöfe aber schon Hand in Hand, allerdings von zwei Standorten aus. Bevor Jens Eichhorst zum Bauhof Bodnegg-Grünkraut wechselte, war er stellvertretender Bauhofleiter in Tettngang. Dort war er insbesondere für die Unterhaltung von Straßen-, Kanal- und Tiefbaumaßnahmen zuständig, was an seiner beruflichen Vita liegt: So ist er gelernter Straßenbaumeister mit diversen Zusatzqualifikationen, der vor seiner Zeit in Tettngang als Bauleiter verschiedene Baustellen betreute und abwickelte.



Seit 01.01.2021 ist Jens Eichhorst neuer Bauhofleiter, der künftig dem gemeinsamen Bauhof von Bodnegg und Grünkraut vorsteht.

Monokel – Die Kaffee-Feinrösterei in Bodnegg

Seit 5 Jahren gibt es die Feinrösterei und langsam aber sicher hat sich dies auch herumgesprochen! Was als nebenberufliches Hobby in einer Doppelgarage in Rotheidlen begann, ist mittlerweile zu einem erfolgreichen und stetig wachsenden Unternehmen geworden. Mit dem Umbau des ehemaligen Kuhstalls in Schönberg und dem Umzug in die deutlich größere Betriebsstätte begann der endgültige Durchbruch.

Bürgermeister Christof Frick besuchte Ende letzten Jahres die Feinrösterei und ließ sich von Inhaber Dennis Hülsbusch die Räumlichkeiten und die Betriebsstätte in Schönberg zeigen. Eines wurde dabei gleich deutlich: Dennis Hülsbusch liebt Kaffee und lebt sein Handwerk. So schwärmte er von seinen verschiedenen Kaffeesorten, die er selbst entwickelt hat. Dabei schmeckt jede Sorte anders und hat ganz spezielle Aroma-Noten: von beerig bis schokoladig ist alles dabei. Dass Kaffee und dessen Zubereitung eine Wissenschaft für sich ist, machten die weiteren Ausführungen des findigen Inhabers deutlich. „Der Geschmack des Kaffees verändert sich durch die Brühzeit und auch die Qualität des Wassers ist ein Faktor“, erläuterte Hülsbusch. Und wie der Bür-

germeister dann im Selbsttest eindrucksvoll feststellen konnte, schmeckt der Monokel-Kaffee tatsächlich besser wie gängiger Kaffee aus dem Einzelhandel. „Dies liegt an der längeren Röstdauer, in der die Bitterstoffe des Kaffees abgebaut werden und sich ein einzigartiges Aroma entfalten kann“, so der Feinröster. Neben dem Geschmackserlebnis liegen Dennis Hülsbusch aber auch faire Arbeitsbedingungen der Kaffeebauern und der gerechte Handel am Herzen.



Vorstellung der Kaffeesorten in den neuen Räumlichkeiten von Monokel in Schönberg: Bürgermeister Christof Frick (links) gratulierte Geschäftsführer Dennis Hülsbusch mit einem kleinen Geschenk zum erfolgreichen Start.

Der neueste Clou der Kaffeerösterei sind die voll kompostierbaren Kaffee kapseln. Drei Sorten hat er für den Anfang im Angebot: 2 x Espresso und 1 x Kaffee. Hergestellt werden die Kapseln aus regionalem Holz – frei von Zusatzstoffen, Aluminium und Plastik. Feinster Genuss und Natur pur! Die Kapseln sind für das Nespresso System geeignet.

Übrigens freut sich die Kaffeerösterei über jeden persönlichen Besuch. Öffnungszeiten: Montag und Dienstag von 10-18 Uhr



Ein Blick in die hellen und freundlichen Räumlichkeiten der Kaffeerösterei in Schönberg.



Gleich vor Ort werden die Kaffeebohnen mit der betriebseigenen Röstmaschine geröstet.



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung /Zweckverband	07528 / 920960

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:
116 117
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 16.01., und Sonntag, 17.01.2021

Kleintierpraxis Baienfurt, Tel. 0751/56040808

Kleintierpraxis Dr. Julia Wenzel, Tel. 07529 973411 (für Kleintiere)

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:
Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Nachbarschaftshilfe

Franziska Huber, Telefon 9566316

Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte
Samstag, 16. Januar 2021, von 8.00 - 12.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der Blutreitergruppe durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 30. Januar 2021, die Annahme wird von der Kolpingfamilie durchgeführt.

Grüngutannahme:

Winterpause!

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus geleert, in der Regel **montags und dienstags**.

Nächste Leerungen erfolgen am:

Montag, den 08.02. und Dienstag, 09.02.2021.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15,
Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16,
Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: deuringer@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70,
Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten
Jahresabo 25,90 Euro.

Bezugsgebühr:



Amtliche Bekanntmachungen

Stand: 08.01.2021

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021



Kontaktbeschränkungen

NEU

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum nur noch im Kreis des eigenen Haushalts plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Die Regelung dient dazu besondere Härtefälle abzufangen.

Regelung für Kinderbetreuung:  Kinder aus maximal zwei Haushalten dürfen zusammen in einer festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften betreut werden.



Bildung & Betreuung

NEU

- **Kitas** bleiben geschlossen. Wenn die Infektionszahlen signifikant sinken, Öffnung ab dem 18. Januar möglich.
- Kein Präsenzunterricht an **Grundschulen**. Versorgung der Schüler*innen mit Lernmaterial durch die Lehrer*innen. Wenn die Infektionszahlen signifikant sinken, Öffnung ab dem 18. Januar möglich.
- Kein Präsenzunterricht, sondern Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** werden eingerichtet. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- Volkshochschulen und ähnliche Einrichtungen schließen.
 - Fahrschulen geschlossen. Online-unterricht möglich. (Ausnahme für berufliche Ausbildungszwecke und Katastrophenschutz)



Baden-Württemberg.de



Ausgangsbeschränkungen

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist nur aus **triftigen Gründen** erlaubt. Z.B.:

Bei Nacht (20 Uhr bis 5 Uhr):

- Ausübung beruflicher Tätigkeiten und wichtiger Ausbildungszwecke.
- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen.
- Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen oder füttern.
- Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von Versammlungen nach Artikel 8 des Grundgesetzes.
- Wahlkampfaktivitäten, wie Verteilung von Flyern, Plakatierungen oder Informationsstände nach behördlicher Genehmigung möglich.

Bei Tag (5 Uhr bis 20 Uhr) zusätzlich:

- Besuch der Notbetreuung in Schulen und Kitas.
- Sport und Bewegung an der frischen Luft ausschließlich alleine, mit Angehörigen des eigenen Haushalts oder mit einer weiteren, nicht im selben Haushalt lebenden Person.
- Erledigung von Einkäufen.
- Wahrnehmung von Dienstleistungen.
- Behördengänge
- Blutspendetermine



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich.
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes.
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen, sofern nicht online auch in Präsenz durchführbar.
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien).
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.



Reisen

Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

NEU

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021



Einzelhandel

Der Einzelhandel schließt bis zum **31. Januar**.

Lediglich Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädeschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalone
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Eine vollständige Liste finden Sie auf » Baden-Württemberg.de

Besonderheiten:

- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Liefersdienste** anbieten.
- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Abholangebote** (Click & Collect) anbieten. Dabei müssen feste Zeitfenster für die Abholung vereinbart werden. Die Hygienekonzepte vor Ort müssen eingehalten und Warteschlangen vermieden werden. NEU
- **Handwerksbetriebe**, die keine körpernahen Dienstleistungen anbieten, dürfen weiterhin arbeiten.
- Geschäfte mit **Mischsortiment** dürfen alle Waren verkaufen, wenn die Produkte für den täglichen Bedarf zu 60% überwiegen. Sollte das Sortiment der verbotenen Artikel überwiegen, darf das Geschäft mit einer räumlichen Abtrennung lediglich die Artikel des täglichen Bedarfs verkaufen.

Regelung für offene Geschäfte:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in.
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche.
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel).
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.



Baden-Württemberg.de



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen.
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen.
- Betriebsversammlungen.
- Prüfungen und deren Vorbereitung.
- Eheschließungen.
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe).
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen.



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung** (bis 20 Uhr) oder Lieferung.
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum.

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt. NEU



Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen.
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen.



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021



Dienstleistungen

Geschlossen:

- ✘ Friseurbetriebe/Barbershops
- ✘ Hundesalons und ähnliche Einrichtungen
- ✘ Kosmetikstudios
- ✘ Kosmetische Fußpflegesalons
- ✘ Massage- und Wellnessbetriebe
- ✘ Nagelstudios
- ✘ Piercingstudios
- ✘ Prostitutionsgewerbe
- ✘ Sonnenstudios
- ✘ Tattoostudios

Geöffnet sind medizinisch notwendige Dienstleistungen (auch ohne Rezept) in den Bereichen:

- ✓ Ergotherapie
- ✓ Fußpflege/Podologie
- ✓ Logopädie
- ✓ Physiotherapie
- ✓ Rehasport



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✘ Ateliers (Publikumsverkehr)
- ✘ Ausflugschiffe
- ✘ Bibliotheken und Archive (Abholangebote im wissenschaftlichen Bereich möglich)
- ✘ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✘ Diskotheken und Clubs
- ✘ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✘ Kinos und Autokinos
- ✘ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✘ Konzerte und Kulturhäuser
- ✘ Krabbelgruppen
- ✘ Messen
- ✘ Museen und Ausstellungen
- ✘ Opern
- ✘ Spielbanken- und hallen
- ✘ Theater
- ✘ Tierparks
- ✘ Volksfeste o.ä.
- ✘ Wettannahmestellen
- ✘ Zirkusse
- ✘ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer.
- Kein Gemeindegesang.



Baden-Württemberg.de



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Alltagsmaske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften



Sport

Sport und Bewegung tagsüber **alleine, mit den Angehörigen des eigenen Haushalts und einer weiteren nicht zum Haushalt gehörenden Person** im öffentlichen Raum sowie auf öffentlichen oder privaten weitläufigen Sportanlagen oder -stätten im Freien erlaubt.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✘ Fitnessstudios aller Art
- ✘ Schwimm- und Spaßbäder
- ✘ Skilifte und Gondeln
- ✘ Tanz- und Ballettschulen
- ✘ Thermen und Saunen
- ✘ Vereinssportstätten

- ✘ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✘ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

Weitläufige Anlagen im Freien **geöffnet**:

- ✓ Golfplätze
- ✓ Hundesportplätze
- ✓ Reitanlagen
- ✓ Tennisplätze
- ✓ Modellflugplätze

Die Benutzung der Umkleiden oder Aufenthaltsräume ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.



Informationen

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen. Diese findet immer am letzten **Schul**-Montag und Dienstag im Monat **zurzeit vor** der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächste Termine:

Die nächsten Termine finden am

Montag, den 25.01.2021
und am Dienstag, den 26.01.2021 statt.

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Wochenmarkt

jeweils freitags
von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz
„Am Kromerbühl“



Mundschutz
tragen

Angeboten werden:

Käseprodukte von der Scheidegger KäseAlpe:

Klaus Ellendt,
Waldburg

Gemüse:

Obst, Südfrüchte, Eier:

Stiftung Liebenau

Fleisch- und Wurstwaren:

Familie Schäfer, Ravensburg

(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Metzgerei Fiegler, Vogt

(vorübergehend vor dem Rathaus)

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den

Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Telefon 07154 / 8222-22 oder

E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde bleibt wegen der aktuellen Corona Lage bis auf weiteres geschlossen.

Der nächste stattfindende Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Bürgerkontaktbüro

Reparatur und Kaffee

Am Samstag, 16. Januar 2021, kann wegen der coronabedingten Einschränkungen leider kein „Reparatur und Kaffee“ - Termin stattfinden. Wir überlegen gerade, wie wir das Angebot in Zukunft trotzdem aufrechterhalten können. Beachten Sie bitte dazu die Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt.

Christa Gnann

Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812

E-Mail: gnann@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr

Do 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Tagespflege für Bodnegger und Grünkrauter Gäste ist seit dem 1. Dezember geöffnet

Die Gemeinden Bodnegg und Grünkraut freuen sich sehr darüber, gibt es jetzt doch endlich ein Angebot für 14 Tagesgäste zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. In familiärer Umgebung werden Seniorinnen und Senioren unterstützt, die den Tag nicht alleine verbringen können oder möchten. Gemeinsame Aktivitäten, Mahlzeiten in geselliger Runde, Teilhabe an Angeboten der beiden Gemeinden und bei Bedarf auch persönliche Behandlungspflege runden das Angebot ab. Frau Petra Schilli – Wilson leitet die Einrichtung und wird von qualifizierten Kräften unterstützt.

- Die Einrichtung ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr – 16.30 Uhr geöffnet. Sie können an einem, 2 oder allen 3 Tagen kommen.
- Die Tagespflege findet statt in Grünkraut, Kirchweg 12 im katholischen Gemeindehaus.
- Auf Wunsch gibt es einen Fahrdienst, der die Gäste sowohl in Grünkraut wie auch in Bodnegg (einschließlich der Weiler) morgens abholt und abends wieder nach Hause bringt.
- Die Pflegekasse gewährt neben den Pflegesachleistungen und dem Pflegegeld für häusliche Pflege **zusätzliche finanzielle Mittel** für dieses Angebot.

Für Anmeldungen rufen Sie bitte an bei Ralf Weißenrieder, Tel. 0751 – 793400. Er berät Sie auch in Fragen zur Abrechnung mit der Pflegekasse.

Sie haben Interesse und möchten sich genauer informieren? Bitte rufen Sie an: Christa Gnann, Tel 07520 920812 oder schicken Sie mir eine E-Mail: gnann@bodnegg.de

nebenan.de



nebenan.de

Schon über 200 Nutzer bei nebenan.de!

In letzter Zeit hat sich einiges getan auf unserer Nachbarschafts-plattform! Viele neue Nutzer haben sich angemeldet und so ist der Stand Anfang dieser Woche bei 201 angemeldeten Personen bei nebenan.de. Und wer schreibt da so? Jemand sucht eine Rundstricknadel, ein Paar Schlittschuhe für die Enkel oder tauscht Walnüsse gegen Brennholz. Andere fragen, ob der Hermes - Shop geöffnet hat oder wo die Christbäume entsorgt werden können, haben etwas verloren oder gefunden. Und und und... einfach ein tolles Netzwerk, über das man gerade in diesen Zeiten super in Verbindung bleiben kann. Inzwischen ist auch die Nachbarschaft um Bodnegg herum gewachsen: neben Waldburg, Grünkraut und Oberhofen sind auch die Gemeinden Amtzell, Neukirch und Tettang dabei mit alles in allem 813 Nutzern. Wann sind Sie dabei?

Wegweiser durch die digitale Welt

Geht es Ihnen auch so: Eigentlich würden Sie gerne ein Smartphone oder ein Tablet nutzen, aber alles was damit zusammenhängt - wie ist das mit dem Datenschutz im Internet, welches Handy ist für mich das Beste, wie muss ich es einrichten, was gibt es für Apps und welche brauche ich wirklich, wie verschicke ich Bilder und und und - scheint so verwirrend und kompliziert! Hier hilft der „Digitale Engel“ weiter: unter <https://www.digitaler-engel.org/erklavideos> können Sie sich von A wie „Android“ bis Z wie „Zoom“ alles in Ruhe durch kurze Videos erklären lassen. Und so ein Video meckert auch nicht, wenn man es ein paar-mal anschaut ...



In der Broschüre „Wegweiser durch die digitale Welt“ erklärt der Herausgeber BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.) folgendes: Oft nutzen wir in unserem Alltag inzwischen einfach und bequem das Internet. Die Welt verändert sich, viele Tätigkeiten werden durch digitale Angebote und Dienste ergänzt oder gar ersetzt. Der „Wegweiser durch die digitale Welt - für ältere Bürgerinnen und Bürger“ hilft Ihnen dabei, diese Dienste sicher und kompetent zu nutzen. Er zeigt neue Möglichkeiten und Chancen auf und gibt Verbraucherinnen und Verbrauchern Sicherheit. Er hilft Ihnen, Ihre Privatsphäre und Ihre Daten zu schützen - zum Beispiel durch sichere Passwörter - und enthält viele weitere nützliche Tipps.

Download: <https://www.bagso.de/publikationen/ratgeber/wegweiser-durch-die-digitale-welt/> Diese Broschüre können Sie gerne zu meinen Sprechzeiten im Rathaus abholen

Corona-Impfung im Landkreis Ravensburg

In der Oberschwabenhalle in Ravensburg ist in den vergangenen Wochen das Kreisimpfzentrum (KIZ) im Landkreis Ravensburg entstanden. Die Landesregierung hat entschieden, dass der Betrieb des KIZ **am 22. Januar 2021** starten soll.

Weshalb wird eine Impfung empfohlen?

Niemand wird zur Impfung verpflichtet, es handelt sich hierbei um ein für die Bürgerinnen und Bürger kostenfreies Angebot von Bund und Land.

Wo bekomme ich medizinische Fragen zur Impfung beantwortet?

Bitte besprechen Sie medizinische Fragen mit Ihrem Haus- oder Facharzt. Die Landesregierung stellt die Logistik für die Impfungen. Wir können und dürfen keine medizinischen Fragen beantworten. Vor der Impfung im Impfzentrum oder durch ein mobiles Impfteam findet ein ausführliches Aufklärungsgespräch mit einer Ärztin oder einem Arzt statt. Hier bekommen Sie fachkundige Auskunft zu Ihren Fragen. Nach dem Gespräch steht Ihnen weiterhin frei, ob Sie sich impfen lassen möchten oder nicht.

Was ist bei der Impfung zu beachten?

Nach der Erstimpfung (eine Injektion in den Oberarm) ist eine weitere Impfung zwingend nötig, um den Immunschutz zu vervollständigen. Diese wird nach derzeitigem Erkenntnisstand zu den bislang bekannten potenziellen Impfstoffen im Abstand von 21 Tagen erfolgen.

Ein guter Immunschutz beginnt sieben Tage nach der zweiten Impfung. Nach derzeitigem Erkenntnisstand sind etwa 95 von 100 geimpften Personen vor einer Erkrankung geschützt, so dass Robert-Koch-Institut.

Wo wird geimpft?

Die wichtigste Info vorab: Ohne einen entsprechenden personalisierten Termin ist kein Zutritt zu einem Impfzentrum möglich! Eine Begleitperson kann nur bei einem zwingenden Erfordernis (z.B. Dolmetscher, der/die zu Impfende ist auf Hilfe angewiesen) mit in die Oberschwabenhalle genommen werden.

Bevor die Praxen niedergelassener Ärztinnen und Ärzte (wohl ab Mitte des Jahres 2021) in den Impfbetrieb eingebunden werden, erfolgen die Impfungen entweder vor Ort in den Impfzentren oder durch dort angegliederte sogenannte „Mobile Impfteams“. Die „Mobilen Teams“ bestehen aus medizinischem Fachpersonal sowie Ärztinnen und Ärzten. Diese nehmen Impfungen vor Ort in Einrichtungen mit einer großen Anzahl von Personen mit hohem Risiko vor. Dies gilt insbesondere und zu Beginn der Impfphase für Einrichtungen des Gesundheitswesens, so beispielsweise (teil-)stationäre Pflege- oder Senioreneinrichtungen. Koordiniert werden diese Teams über die ärztliche Leitung des jeweiligen Impfzentrums.

Wie erfolgt die Terminvergabe?

Achtung: Sie bekommen keine personalisierte Einladung!

Eine Impfung in einem KIZ erfolgt nur mit Termin. **Eine Terminvereinbarung ist ab dem 19. Januar 2021 möglich.** Bei der Terminvereinbarung bekommen Sie gleichzeitig die Termine für Erst- und Zweitimpfung. So wird sichergestellt, dass die Zeiträume bis zur zweiten Impfung eingehalten werden.

Sie können einen Termin **nur telefonisch über die zentrale Telefonnummer des Landes 116 117** (möglichst aus dem Festnetz anrufen) oder online (Voraussetzung hierfür ist eine eigene E-Mail-Adresse oder die Möglichkeit eine SMS zu empfangen, Link: <https://www.impfterminservice.de/impftermine>) vereinba-

ren. Eine Terminvereinbarung über den Landkreis Ravensburg oder unmittelbar beim KIZ ist nicht möglich.

Wie weise ich nach, dass ich zur berechtigten Gruppe gehöre?

Die Festlegungen des Bundes zu der vorrangig zu impfenden Personengruppe sehen vor, dass in den Impfzentren in der ersten Phase Menschen über 80 Jahre und besonderes Gesundheitspersonal geimpft wird. Damit entfällt für die erste Phase die Notwendigkeit, dass Hausärztinnen und Hausärzte eine Impfberechtigung ausstellen, da es entweder nur eines Altersnachweises oder eines Arbeitgebereignachweises bedarf. Für die Bewohnerinnen und Bewohner von Alten-/Pflegeheimen, die von den mobilen Impfteams geimpft werden, regelt der Einrichtungsträger alle Formalitäten.

Was muss ich zur Impfung mitbringen?

Bitte bringen Sie zur Impfung Impfpass, Elektronische Gesundheitskarte („Krankenversichertenkarte“) und ein Ausweisdokument (beispielsweise Personalausweis) mit. Als Mitarbeitende von Pflege- und anderen Einrichtungen bringen Sie bitte außerdem eine Bescheinigung Ihres Arbeitgebers mit. Innerhalb der Oberschwabenhalle besteht Maskenpflicht. Das medizinische Fachpersonal arbeitet ausschließlich mit FFP2-Masken. Grundsätzlich gilt: Wer Krankheitssymptome aufweist, erhält keinen Zutritt zum KIZ. Für die Einhaltung und Überwachung aller Maßnahmen ist geschultes Personal anwesend. Falls Sie den Impftermin wegen einer Erkrankung nicht wahrnehmen können, müssen Sie einen neuen Termin ausmachen.

Wie kann ich den Prozess im Kreisimpfzentrum beschleunigen?

Aufgrund der möglichen engen Taktung bitten wir Sie, Ihren Termin pünktlich wahrzunehmen. Das Aufklärungsgespräch zwischen Ihnen und dem Impfarzt dauert in der Regel nur wenige Minuten. Auf Grundlage der Anamnese wird dabei individuell beraten. Steht die Impfung dann bevor, sollten Sie schon einmal den Ärmel des von Ihnen bevorzugten „Impf-Armes“ hochkrempeln. Das Robert-Koch-Institut hat ein Aufklärungsmerkblatt zur Schutzimpfung gegen COVID-19 erstellt, auch der Anamnesebogen zur Einwilligung in die Schutzimpfung liegt vor. Download: https://www.rv.de/site/LRA-RV/get/documents_E790735083/chancenpool/LRA_Ravensburg_Objekte/Politik_und_Verwaltung/Corona/Aufklaerungsmerkblatt_Anamnesebogen.pdf

Für den gesamten Prozess inklusive der Zeit im Wartebereich sollten Sie je Termin rund eine Stunde Zeit einplanen.

Lieferdienst

Heine's Getränkehandel in Vorderreute 3 bietet einen Lieferservice an für alle, die nicht selber kommen können oder sollen. Unter Tel. 07542 - 952118, WhatsApp: 01712184081 oder E-Mail: info@getraenkestadel-heine.de können Sie bestellen und Lieferort, Lieferdatum und Bezahlmodalitäten vereinbaren.

Neues Projekt „Aus alt mach 2“

Im Rahmen der Wohnraumoffensive BW und deren Baustein „Innovativ Wohnen BW – Beispielgebende Projekte“ fördert das Wirtschaftsministerium innovative und zugleich übertragbare Ansätze für bezahlbares Wohnen. Bodnegg hat sich an diesem Wettbewerb beteiligt und das Projekt „Aus alt mach 2“ ist unter den 6 geförderten Projekten - aus insgesamt etwa 60 Einwendungen. Bei diesem Projekt geht es darum, die - z.B. nach Auszug der Kinder - zu großen Häuser dahingehend zu untersuchen, ob durch Aus- oder Umbau darin eine 2. Wohneinheit geschaffen werden kann. Durch die finanzielle Förderung kann Ihnen die Gemeinde dafür einen Architekten kostenlos (es sind 4 Stunden vorgesehen) zur Verfügung stellen. Wir kooperieren mit dem Architekturbüro „Architektur lokal“ aus Ravensburg, Architekt Wolfgang Selbach aus Bodnegg war an der Konzipierung des Projekts beteiligt. Das Interview dazu finden Sie im RegioTV Bodensee, es wurde am Montag, 11.01.2021 ausgestrahlt. Der Link dazu: <https://www.regio-tv.de/mediathek/video/wohnraumoffensive-foerdert-projekt-der-gemeinde-bodnegg/> Die Pressemitteilung des Wirtschaftsministeriums finden Sie unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oefentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/verkuendung-2-foerderrunde-innovativ-wohnen-beispielgebende-projekte/> Näheres zum Projekt werden wir in den nächsten Mitteilungsblättern veröffentlichen



Offener Mittagstisch

Holen Sie die Speisen ab und machen Sie den Mittagstisch zuhause!

Wie geht das?

- Sie rufen **am Vortag vormittags** in der Küche an - Tel. 920 723 oder per Mail: t.schupp@bz-bodnegg.de
- und bestellen für den nächsten Tag die Anzahl der Essen, die Sie brauchen. Bitte am Freitagvormittag für Montag bestellen.
- Sie holen das Essen zwischen 12.00 Uhr und 12.30 Uhr ab. Bringen Sie dazu Behälter in ausreichender Menge mit (Hauptspeise, Salat, Nachtisch ...entsprechend dem Speiseplan).
- Preis pro Portion: 6,70 €. Bitte bringen Sie das Geld möglichst passend mit.
- Bitte beachten Sie beim Abholen die Abstandsregeln.

Mittagessen ABHOLEN im Tagesheim

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 18. – 22.01.2021

- Mo. **Seelachsfilet im Knuspermantel** (aW,c,g,k)
Kräuterdip (g), Salzkartoffel Gurkensalat, Blattsalat
Marmorkuchen (aW,c,g)
- Di. **Hackfleischbällchen** in Rahmsoße (aW,c,g)
Spiralnudeln (aW,c)
Tomatensalat und Grüner Salat
Quarkcreme mit Leinsamen und Honig (g)
- Mi. **Tortellini mit Käsefüllung**
in Tomatensoße (aW,c,g) Gemüsesalat, Kopfsalat
Schoko-Pudding (g)
- Do. **Putenschnitzel mit Käsesoße** (aW,g)
Bandnudeln (aW,c) Kaisergemüse Blattsalat
Vanilleeis mit Kirschen (g)
- Fr. **Kartoffelkremesuppe** (g)
Apfelstrudel mit Vanillesoße (aW,c,g)

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten

Th.Schupp
Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen

c- Eier, g-Milch/Milcherzeugnisse (Laktose), k-Sesam.

Abfallwirtschaft

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16.

Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Wohin mit dem ausgedienten Weihnachtsbaum?



Wie auch in den letzten Jahren, können Sie Ihren ausgedienten Christbaum/Weihnachtsbaum an der in den letzten Jahren genutzten Fläche hinter der Sporthalle zwischen Sandplatz und Parkplatz ablegen. Da dieses Jahr aufgrund der Corona-Lage kein Funkenfeuer stattfinden kann, wird das Landratsamt Ravensburg die Bäume anschließend als zuständiger Träger der Abfallwirtschaft entsorgen.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

Herzliche Gratulation zur Eheschließung!

12.12.2020

Marco Kögel und Marie-Kristin Kögel, wohnhaft in Hargarten 30, 88285 Bodnegg

Es können lediglich Personenstandsfälle veröffentlicht werden, über die uns eine Zustimmung vorliegt und die uns bekannt sind. Wollen Sie, dass auch die Geburt Ihres Kindes, Ihre Eheschließung oder der Sterbefall eines Angehörigen veröffentlicht wird? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Deuringer unter Tel. 07520/9208-16 oder deuringer@bodnegg.de

Informationen für Familien

Landesfamilienpass 2021

Die Gutscheinkarten für 2021 zum Landesfamilienpass können ab sofort im Rathaus, **Zimmer Nr. 11** abgeholt werden. Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung mit. Der berechnete Personenkreis kann mit den Gutscheinkarten und unter Vorlage des Landesfamilienpasses die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind (ab 50 %)
- Familien, die Hartz IV- oder kinderschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben



Familienbildung 2021 im Kreis Ravensburg

Liebe Eltern,
das Familienbildungsprogramm PEBB (Partnerschaft, Erziehung, Beratung, Bildung) finden Sie in digitaler Form unter folgendem Link: https://www.rv.de/Leben+im+Landkreis+_+Buergerservice/JU/Familienbildung

Unten auf der Seite bitte anklicken: *Angebote der Familienbildung im Jahr 2021 – Bildung und Beratung für Familien im Landkreis Ravensburg*

Klimaschutz

Was bedeutet Nachhaltigkeit?

Den Begriff Nachhaltigkeit gibt es schon seit über 300 Jahren als forstwirtschaftliches Prinzip, nachdem nicht mehr Holz gefällt werden darf, als jeweils nachwachsen kann (Hans Carl von Carlowitz 1645 – 1714).

Nachhaltigkeit ist also ein Handlungsprinzip zur Ressourcen-Nutzung bei dem eine dauerhafte Bedürfnisbefriedigung nur durch einen verantwortungsbewussten Konsum die Bewahrung der natürlichen Regenerationsfähigkeit gewährleistet.

Ziel ist ein „Enkeltaugliches Wirtschaften“

Nachhaltige Entwicklung kann nur durch das gleichzeitige und gleichberechtigte Umsetzen von Umweltbezogenen (Ökologie), Wirtschaftlichen (Ökonomie) und Sozialen Zielen erreicht werden. (Drei Säulen Modell)

Wir fangen an...

Heute geht es um die Wurst. Genauer gesagt darum, wie du mit deinen Essgewohnheiten die Welt ein kleines bisschen besser machen kannst.

Fleisch und Wurst gehören für viele zu einer vollwertigen Mahlzeit dazu. Egal ob es das Wurstbrot zum Vesper, der Gulasch zum Mittag oder das Hackfleisch in der Spaghetti Bolognese ist. Der Fleischkonsum ist hoch. In Deutschland viel zu hoch. Bis zu 80 kg Fleisch isst der deutsche Durchschnittsbürger pro Jahr. Und das hat Folgen. Nicht nur für die eigene Gesundheit, sondern auch für die Gesundheit unseres Ökosystems und Klimas, also unserem Planeten und seinen Bewohnern.

Um das Vieh, welches schlussendlich auf unseren Tellern landet, füttern zu können, müssen Unmengen an Futtermitteln angebaut werden. Um Fläche dafür zu schaffen, werden große Teile der Regenwälder abgeholzt. Diese sind nicht nur dringend nötig, damit wir tief durchatmen können und damit das von uns Menschen ausgestoßene CO₂ verringert wird. Sie sind auch Lebensraum unzähliger Tiere und Pflanzen.

Außerdem spielen die Wälder eine wesentliche Rolle in der Stabilisierung unseres Klimas. Der übermäßige Konsum an dem Produkt „Tier“ führt also, wie an diesem einen Beispiel erläutert, zu einer Verschlimmerung der Klimakrise.

Doch leider endet der negative Einfluss hier nicht. Unser Planet ist groß, doch die Fläche, die sich für den Ackerbau eignet, ist begrenzt. Nur 1/5 der globalen Ackerfläche wird dazu genutzt, um Nahrungsmittel für den Menschen anzupflanzen. 4/5 dieser Fläche wird für den Anbau von Tierfutter genutzt. Gerade Menschen in den ärmeren Regionen dieses Planeten bekommen das in Form von Hungersnöten zu spüren. Würde die Bevölkerung in den reichen Teilen dieser Erde ihren Konsum von tierischen Produkten herunterfahren, hätten auch die Menschen aus armen Teilen der Welt eine Chance auf einen gefüllten Bauch.

Um diese Probleme lösen zu können, ist es jedoch nicht nötig, dass wir alle ab morgen kein Fleisch mehr essen. Hier gilt: weniger ist mehr oder Qualität statt Quantität. Anstelle, dass man das Steak für 2 € aus dem Kühlfach im Discounter kauft, lieber auf regionale Produkte zurückgreifen. Beispielsweise beim Metzger um die Ecke. Das garantiert eine um Welten bessere Qualität und unterstützt den lokalen Markt. Außerdem hat man so die Möglichkeit Fleisch zu essen, ohne die qualvolle Tierhaltung in der industriellen Fleischerstellung zu unterstützen. (Auch ein Punkt in dem man den Fleischkonsum an sich moralisch hinterfragen kann und sollte).

Wie du siehst, ist ein verantwortungsvoller Umgang mit dem Produkt Fleisch ein guter Lösungsansatz. Achte darauf, wo das Fleisch herkommt. Wie werden dort die Tiere gehalten? Können die Tiere an die frische Luft oder verbringen sie ihr Leben im Stall? Wo werden die Tiere geschlachtet? Am besten ist natürlich, wenn das alles hier lokal passiert. So unterstützt du die Bauern und Metzger in deinem direkten Umkreis. Wenn du dann noch ein oder zwei Tage in jeder Woche einführst an denen du kein Fleisch und keine Wurst isst, ist schon sehr viel getan. Durch diese minimale Veränderung in deinem Alltag kannst du sehr viel Positives für die Umwelt, die Zukunft und das Klima bewirken.

...machst du mit?

Klimaschutz!



Klimaschutz
bodnegger.de

Seniorenachrichten



Seniorenprogramm

**Das Seniorenprogramm
findet bis auf weiteres nicht statt!
Wir bitten um Verständnis!**

Büchereinachrichten



**Bücherei geschlossen:
ONLEIHE TAG und NACHT
erreichbar!**

Buchbestellungen auch über „Vormerkungen“ im Online-Katalog der Bücherei

Seit dem 11.01.2021 ist die neue/überarbeitete Corona-Verordnung der Landesregierung von Baden-Württemberg gültig. Daraus ergibt sich:

Büchereien müssen bis mindestens Sonntag, 31.01.2021 geschlossen bleiben.

Die ONLEIHE ist jedoch Tag und Nacht erreichbar. Sie können Lesematerial aus dem Riesen-Online-Angebot unserer Bücherei ausleihen, herunterladen und über Smartphone, den ebook-reader TOLINO (Lesegerät für Öffentliche Büchereien) oder über Ihr Tablet lesen.

Wie? Wenn Sie auf unserer Homepage (www.buecherei-bodnegg.de) unter TREFFPUNKT BÜCHEREI oder NEUERWERBUNGEN nach unten scrollen, finden Sie die genaue Anleitung zur ebook-Ausleihe. Wenn Sie bisher noch kein ebook-Leser-Kunde sind, möchten wir Sie bitten, der Bücherei Ihre Absicht über eine eMail mitzuteilen, so dass wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen können. Wenn Sie nicht weiterkommen oder Fragen anderer Art haben, schreiben Sie bitte eine E-Mail an info@buecherei-bodnegg.de oder rufen Sie an (0175 4 38 08 17). Danke.

Derzeit besteht noch große Unsicherheit in Bezug auf Abhol- und Lieferdienste.

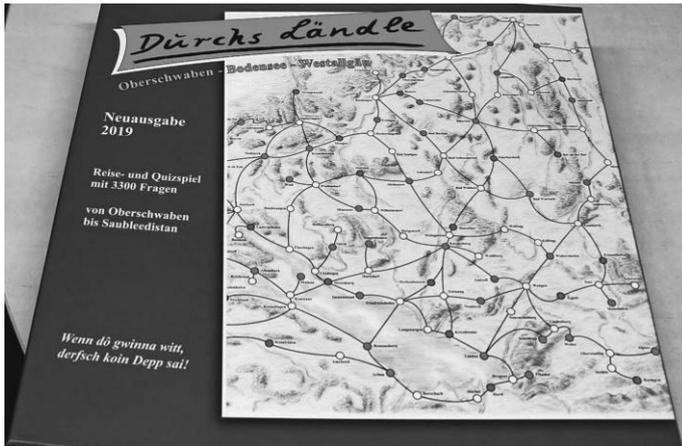
Gerne liefern wir Ihnen eine Bücherauswahl nach Hause - lassen Sie es uns wissen. Das geht ganz einfach: Bitte unsere Homepage (www.buecherei-bodnegg.de) eingeben, öffnen, jeweils in



der linken Spalte den Online-Katalog anklicken (**Zum Onlinekatalog bitte klicken**) - Sie erreichen damit die Seite „Suchen in unserem Katalog“. Bitte links wieder auf Leserkonto klicken, hier Ihre Leser-Nummer und darunter Ihr Passwort eingeben. Ihr Passwort besteht aus den ersten drei Buchstaben Ihres Nachnamens sowie Ihrem Geburtsdatum ausgeschrieben mit Punkten dazwischen (z. B. Mus25.06.1987).

Sie befinden sich in Ihrem Leserkonto und können sich aus dem Katalog der Bücherei Ihre gewünschten Medien auswählen und z. B. vormerken lassen. Sie können auch Ihren Medienbestand aus der Bücherei einsehen und vieles mehr.

Wie oben erwähnt, liefern wir Ihre Bestellung dann gerne aus. Wir freuen uns aufs Wiedersehen. Bis dahin - bleiben Sie gesund! Ihr Bücherei-Team



Letzte Chance für den Erwerb des Top-Spiels „Durchs Ländle“: Die beiden allerletzten Exemplare von Dr. Gärtners Quiz „Durchs Ländle“ haben wir soeben noch von Dr. Gärtner erhalten. Es wird keine Neuauflage geben.



Sehr begehrt und andauernd ausgeliehen, es kann jedoch auch käuflich erworben werden: FAMILIE MINIMALISTISCH von Nicole Weiß.



Sind Sie glücklich? Das Buch der ehemaligen Bodneggerin Sonja Niedermann kann gerade jetzt gute Dienste zum Glücklichein erweisen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator
Schulstr. 16 | 88267 Vogt
edgar.briemle@drs.de

07529 1350



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambs
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

Neu: Telefon: **0751 65273644**
Fax: 0751 6528374



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker
stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Telefon: **07520 9538778**

Bankverbindung: Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

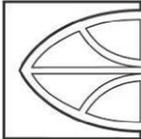
9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
15.00 - 16.30 Uhr





Bitte beachten Sie: Vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten am Freitag, Samstag, Sonntag und an den Feiertagen ist weiterhin möglich, telefonisch oder per Mail zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros (siehe auch Hinweise in den kirchlichen Nachrichten). Herzlichen Dank. Tel. 07520 2145 oder E-mail: stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de, Aktueller Stand (gem. Corona-Auflagen) vom 14.12.2020; Änderungen vorbehalten.

Gottesdienstordnung vom 15.01. – 24.01.2021

 Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Freitag, 15.01.2021	18:00 Uhr Eucharistiefeier; JT + Hans Kleiner	17:00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 16.01.2021		18:00 Uhr Eucharistiefeier		
Sonntag, 17.01.2021	10:30 Uhr Eucharistiefeier		10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier ohne Kommunionfeier	09:00 Uhr Eucharistiefeier
2. Sonntag im Jahreskreis L1: 1 Sam 3, 3b-10.19 L2: 1 Kor 6, 13c-15a.17-20 Ev: Joh 1, 35-42				
Montag, 18.01.2021		17:00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 19.01.2021		18:00 Uhr Eucharistiefeier		16:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 20.01.2021 Hl. Fabian, Hl. Sebastian	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz	18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 21.01.2021 Hl. Meinrad, Hl. Agnes		17:00 Uhr Rosenkranz		18:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 22.01.2021 Hl. Vinzenz Pallotti, Hl. Vinzenz, Diakon	18:00 Uhr Eucharistiefeier	17:00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 23.01.2021 Sel. Heinrich Seuse		17:00 Uhr Rosenkranz		09:30 Uhr Eucharistiefeier Sebastiansfeier
Sonntag, 24.01.2021	9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	09:00 Uhr Eucharistiefeier	10:30 Uhr Eucharistiefeier	
3. Sonntag im Jahreskreis Hl. Franz v. Sales L1: Jona 3, 1-5.10 L2: 1 Kor 7, 29-31 Ev: Mk 1, 14-20				



MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 15.01.2021

18:00 Uhr Eucharistiefeier
Anna, Chiara

Sonntag, 17.01.2021

10:30 Uhr Eucharistiefeier
Hanna, Lina

Freitag, 22.01.2021

18:00 Uhr Eucharistiefeier
Lisa, Lea

Sonntag, 24.01.2021

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Laurin, David

Informationen zum Gottesdienstbesuch

- Zum Besuch der Gottesdienste empfehlen wir Ihnen, sich in den Pfarrämtern zu den Öffnungszeiten Tel. 07520 2145 oder per E-Mail stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de anzumelden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Gründen des Hygieneschutzes die festgelegte Maximalanzahl von 48 Gottesdienstbesuchern nicht überschritten werden darf. Zur Erleichterung für den „Begrüßungsdienst“ empfehlen wir, dass Sie für den spontanen, unangemeldeten Gottesdienstbesuch einen ausgefüllten Teilnahme-Zettel mitbringen und in das bereitstehende Behältnis legen.

✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕

Teilnahme beim Gottesdienst

am _____

Name _____

Vorname _____

Wohnort _____

Straße _____

Telefon oder Mail _____

✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕ ✕

Teilnahme beim Gottesdienst

am _____

Name _____

Vorname _____

Wohnort _____

Straße _____

Telefon oder Mail _____

- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher (ab 6 Jahre) ist verpflichtend.
- Während des Gottesdienstes ist keine Beheizung der Kirche möglich. Gemäß den Richtlinien muss die Heizung mindestens 30 Minuten vor dem Gottesdienst komplett ausgeschaltet werden. Dadurch werden zusätzliche Luftbewegungen vermieden, um somit das Risiko eines Übertragungsweges von „Covid“ über die Luft zu minimieren.

Hinweis zum Datenschutz: Die Teilnahme-Zettel und Anmelde listen werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. Ihre Daten werden ausschließlich dazu verwendet, bei Auftreten einer SARS-CoV2-Infektion eines Gottesdienstteilnehmers dessen Kontakte zurück zu verfolgen. Eine andere Verwendung der Daten erfolgt nicht.

In unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit sind verschiedene Impulse in gedruckter Form ausgelegt. Machen Sie davon Gebrauch und nehmen Sie diese gerne mit nach Hause. Es sind Vorschläge für die Feier von Gebetszeiten, Andachten oder einfache Gottesdienste zu Hause, auch für Familien.

Aufnahme unserer neuen Ministranten am 4. Adventssonntag 2020

In der Hl. Messe kurz vor Weihnachten stand die Aufnahme unserer neuen Minis im Mittelpunkt. Die vier neuen Ministrantinnen Sarina Pichotta, Lea Preg, Franka Popp und Maria Wagner wurden von Herrn Pfarrer Jast aufgenommen und gesegnet. Sie gestalteten den Gottesdienst, soweit es möglich war, mit einzelnen Gebeten für die zukünftigen Dienste und auch für die ganze Gemeinde aktiv mit. Dabei durfte ihre Plakette, die sie bei ihren kirchlichen Diensten nun tragen werden, nicht fehlen.

Am Ende des Gottesdienstes nahmen die neuen Minis Ihre Urkunde zur Aufnahme und den Minipulli für das zukünftige Gemeinschaftsgefühl mit nach Hause.

Es ist schön und wertvoll, dass wir auch unter diesen Bedingungen ohne Proben und Treffen neue Minis gefunden haben, die mit Begeisterung dabei sind. Dafür erhielten sie von allen Gottesdienstbesuchern/Innen kräftigen Beifall.



v.l.n.r. Sarina Pichotta, Franka Popp, Maria Wagner u. Pfr. Jast (nicht auf dem Bild Lea Preg)

Wir wünschen den neuen Ministrantinnen und der ganzen Gruppe viel Freude, Gottes Segen und schöne Glaubenserfahrungen und danken allen ganz herzlich, dass sie das ganze Jahr über die Gottesdienste mitgefeiert haben.

Pfarrer Sven Jast mit den Oberminis

- Die Zettel liegen auch in der Kirche zum Mitnehmen aus oder Sie finden diese auf der Homepage zum Download.
- Im Eingangsbereich gibt es die Möglichkeit der Handdesinfektion
- Auf den Gemeindegesang muss leider verzichtet werden, da dieser ein besonderes Infektionsrisiko birgt. Darum werden Vorsänger eingesetzt.



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Statistik 2020	BD	GK	SCHL	UA	Gesamt SE
Erstkommunion Feier in d. Basilika Wgt.	23	19	16	12	70
Firmbewerber*	13	12	12	6	43
Taufen	9	5	--	18	32
auswärts	1	2	4	1	8
Trauungen	--	-	--	--	0
auswärts	--	---	--	--	0
Beerdigungen	18	14	6	9	47
auswärts	2	--	1	--	3
Kirchenaustritte	11	17	6	10	44
Kircheneintritt	--	--	--	--	0
(Wieder) Aufnahme	--	--	--	1	1

*Firmung konnte aufgrund Corona noch nicht stattfinden

Online: Das Freiwillige Ordensjahr – Eine besondere Auszeit. Informationsabend mit der Projektkoordinatorin der Deutschen Ordensobernkongress via ZOOM

Die Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet einen Informationsabend zum Thema „Das Freiwillige Ordensjahr – Eine besondere Auszeit“ am Mittwoch 27.01.2021 um 19 Uhr. Das „Freiwillige Ordensjahr“ bietet die Möglichkeit in einer Ordensgemeinschaft mitzuleben, mitzubeten, mitzuarbeiten und mitzulernen. Schwester Maria Stadler von der Ordensgemeinschaft der Missionarinnen Christi, die auf Bundesebene das Ordensjahr koordiniert, stellt diese besondere Auszeit vor. Drei Monate bis zu einem Jahr lang können Menschen jeglichen Alters das Angebot wahrnehmen. Die Benediktinerinnen-Abtei in Kellenried und der Orden der Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul in Untermarchtal sind zwei Klöster in der Region, die ihre Türen für Teilnehmer am Freiwilligen Ordensjahr öffnen. Was erwartet Menschen, die an diesem Angebot teilnehmen? Und was wird von ihnen erwartet? Der Abend bietet Impulse, Informationen und Raum, um Fragen zu stellen.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Donnerstag, 21. Januar 2021 unter Telefon 0751 3616130 oder www.keb-rv.de. Sie erhalten nach der Anmeldebestätigung per Mail die Einwahldaten zum Videokonferenztool Zoom.

Die Veranstaltung findet in Koordination mit der Abtei St. Erentraud Kellenried; Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul Untermarchtal; keb Dekanate Biberach und Saugau e.V.; keb Bodenseekreis e.V.; Evangelisch - Katholische Hochschulgemeinde Weingarten; BDKJ Jugendreferat Allgäu-Oberschwaben statt. Um einen freiwilligen Teilnahmebeitrag wird gebeten.

Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Meditatives Tanzen an fünf Abenden
mit Choon-Sil Christian
Montags 25.01., 08.02., 22.02., 08.03.,
22.03.2021, 18 - 19.30 Uhr

im Bildungswerk Ravensburg, Allmandstraße 10
„Meditatives Tanzen“ möchte – wie andere meditative Übungsformen auch – Menschen einen Erfahrungsweg eröffnen, der zur eigenen spirituellen Mitte führt. Von hier kann sich die Begegnung mit mir selbst, die Begegnung mit meinem Mitmenschen und die Begegnung mit Gott erneuern und neu erschließen. Meditatives Tanzen ist Tanzen mit anderen um eine Raummitte. Wir kommen auf vielfältige Weise mit anderen in Verbindung, erleben dabei die Freude an der Gemeinschaft. Es schafft damit ein Gegengewicht zu unserem Alltag, der uns oft auf spezifisches Funktionieren und besondere Rollen festlegt. Das kann Kräfte freisetzen, die belebend im Alltag weiterwirken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Offenheit und Bereitschaft, sich einzulassen. 24 €
Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0751 3616130 oder www.keb-rv.de.

BDKJ
Ferienwelt

Der nächste Sommer kommt! Freizeitenkatalog 2021 der BDKJ Ferienwelt erschienen!

Abwechslungsreiche Freizeitangebote in den Sommerferien bietet die Ferienwelt im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der

Diözese Rottenburg-Stuttgart. Junge Menschen mit Interesse an einem aktiven Ferienprogramm können aus einem umfangreichen Angebot mit Reisezielen in Europa wählen.

Ob Gruselnacht am Bodensee, Kanuexpedition auf der Lahn oder Strandurlaub am Mittelmeer – im neuen Angebot der BDKJ Ferienwelt ist für jeden Freizeittyp etwas dabei. Zahlreiche Ziele in Deutschland und Europa warten darauf von jungen Leuten entdeckt zu werden.

Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter www.bdkj-ferienwelt.de oder direkt bei der **BDKJ Ferienwelt, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Fon: 07153 3001-122, Fax: 07153 3001-622, ferienwelt@bdkj.info**



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Besinnung und Wochenplan Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es ist schon eine ganze Weile her, da wurde in der Sendung Nacht-Café über Wahrsagerei gesprochen. Es war die letzte Sendung jenes Jahres. Eine Diskussionspartnerin war Astrologin. Ihr wurde eine Tabelle mit Sternkonstellationen für das Folgejahr in die Hand gedrückt. Sie solle anhand dieser eine Prognose machen. Sie wand sich etwas, dann sagte sie: „Es wird ein gutes Jahr. Aber es wird auch schwierige Zeiten geben.“ Der Satz ist entlarvend. Diese Voraussage hätten wir alle treffen können – auch wenn wir nicht auf die Sterne, sondern vielleicht in ein Glas Wein oder sonst wohin geblickt hätten.

Dass gute und schwierige Zeiten, Licht und Dunkelheit, zum Leben gehören, das wissen wir. Die Herausforderung ist eher, wo wir den Augenblick einordnen. Ist das Glas nun halb leer oder halb voll? Der Bibelvers zum Erscheinungsfest erinnert uns daran, dass wir letzteres glauben und annehmen dürfen. Denn „Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint schon.“ 1 Johannes 1,8b.
Pfarrer Jörg Boss

Sonntag, 17. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. Joh 1,17

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Dienstag, 19. Januar

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst in Grünkraut

19.30 Uhr KGR Sitzung

Freitag, 22. Januar

07.45 Uhr Schüler-Gottesdienst in Bodnegg

Sonntag, 24. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

Es werden kommen vom Osten und vom Westen, vom Norden und vom Süden, die zu Tische sitzen werden im Reich Gottes. Luk 13,29

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Ein Engel für Dich

In unseren Kirchen findest Du die Bastel- und Geschenkaktion „Ein Engel für Dich.“ Schau mal rein.

Predigen zum Nachlesen

Andachten und Predigten der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage: www.miteinanderkirche.de. Sollten Sie die Texte per Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne.



Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!
Die Sonntagspredigten liegen aus.

Glockenläuten

Jeden Abend läuten um 19 Uhr die Glocken in Atzenweiler und in Vogt. Alle sind eingeladen innezuhalten und zum persönlichen Gebet. So sind wir doch miteinander verbunden.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:
Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,
Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de



WIR SIND FÜR SIE DA –
SOZIALE FÜRSORGE VOR ORT!

SORGENTELEFON

*außer an Feiertagen

Sie erreichen unser Not-Telefon zu folgenden Zeiten*:

DIENSTAG 13:00 – 15:00 Uhr

MITTWOCH 15:00 – 17:00 Uhr

DONNERSTAG 10:00 – 12:00 Uhr

FREITAG 14:00 – 16:00 Uhr

unter der Nummer:

0751 36 25 62 9

unter der Nummer:

0751 95223-086

Wir bitten Sie um Verständnis, dass es je nach Anfrage zu Wartezeiten kommen kann.

Ein Dienst des
Diakonischen Werks Oberschwaben Allgäu Bodensee
und der Caritas Bodensee Oberschwaben



EINKAUFSHILFE

AB DEM 16.11.

Montag, Mittwoch und
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr werden wir
Ihre Bestellungen unter der Telefonnummer
0751 95223-136 entgegen nehmen
und für Sie einkaufen.

Der Einkauf wird vor Ihrer Tür abgestellt
und Sie erhalten von uns eine Rechnung
über den Warenwert, den Sie dann an uns
überweisen können.

Zu unseren gewohnten Sprechzeiten
erreichen Sie uns über unsere Sekretariate.

Sekretariat Soziale Beratung:

0751 95223-120

Sekretariat Psychologische Beratung:

0751 95223-070

Sekretariat Psychosoziale Beratung:

07541 95018-0

ZUEINANDER HALTEN. DURCHHALTEN. GEMEINSAM GEGEN CORONA.

Weitere Informationen unter www.diakonie-oab.de

Vereinsnachrichten



Chancen durch Lernen in Uganda e. V.

Chancen durch Lernen in Uganda e. V. ermöglicht etwa 30 mittellosen ugandischen Kindern eine gute Bildung. In seinem Kinderhaus betreut er etwa 15 Kinder und gibt ihnen alles was sie brauchen. Manche sind ehemalige Straßenkinder.

Für alle bisherigen Unterstützung aus Bodnegg danken wir herzlich und hoffen auch auf zukünftige Hilfe.

Unsere Kontaktdaten sind:

Chancen durch Lernen in Uganda e. V.

Lerchenweg 23, 88285 Bodnegg

IBAN: DE 82650625770051804000

www.chancen-uganda.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Wolfgang Luckscheiter



Kolpingfamilie Bodnegg

Termine

Samstag, 30. Januar 2021 Wertstoffsammlung

Fleißige Helfer für die Aktion werden noch gesucht. Bitte bei Clemens Hilfe anbieten!

Mein Schuh tut gut

Am Samstag, den 30. Januar nimmt die Kolpingfamilie auch wieder gut erhaltene gebrauchte Schuhe für die Aktion „Mein Schuh tut gut“ an. Bitte Hinweise beachten!



Was gehört in die SHUUZ Sammlung?!?

✓ Das darf in die Sammlung:

Für die Sammlung geeignet sind zum Laufen oder Sitzen geeignete Schuhe aller Größen:
Damen-, Herren- und Kinderschuhe, Sommer wie Winter. Geeignet sind auch Gummistiefel, Sandalen, Stöckelschuhe,
Flip-Flops, usw. Auch in die Sammlung dürfen Fußballschuhe! Hier ein paar Beispiele:



✗ Das darf NICHT in die Sammlung:

Mit vielen Jahren Erfahrung und sozialem Anspruch vermittelt die SHUUZ Partner KÖLPING RECYCLING GMBH
weitere für Menschen, die diese weisheit tragen. Diese haben Anforderungen an Qualität und Aussehen.

Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, dass die von Ihnen an SHUUZ geschickten Schuhe in einem Zustand sind, der ein
Wiederverwenden ermöglicht! Nicht tragbare, sehr alte Schuhe, die keine Notwendigkeit erfüllen. **Darunter beschädigte, sehr
verschmutzte Schuhe sind Abfall**, gehören entsprechend entsorgt und dürfen nicht an SHUUZ geschickt werden!



Verschlissenes oder
sprödes Material



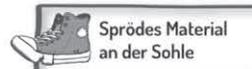
Materialablösung
an der Sohle



Beschädigungen
an der Sohle



Beschädigungen
am Obermaterial



Sprödes Material
an der Sohle



Abgebrochene oder
abgelaufene Absätze



Stark verschmutzte
Schuhe



„Wir können viel,
wenn wir nur nach-
haltig wollen;
wir können Großes,
wenn tüchtige Kräfte
sich vereinen!“
Adolph Kolping

Informationen zur Vorbereitung

Schuhsammelaktion zum Kolpinggedenktag

Das Kolpingwerk Deutschland führt in diesem Jahr bereits zum fünften Mal die bundesweite Schuhaktion zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung durch. Anlass war der große Erfolg beim Kolpingtag 2015, bei dem mehr als 25.000 Paar Schuhe zentral in Köln gesammelt wurden. Damit sind bisher insgesamt schon über 834 000 Paar Schuhe gesammelt worden. Der Erlös geht an die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung. Auf der Homepage www.meinschuh-tutgut.de wird fortlaufend berichtet; dort steht aktuelles Arbeits- und Infomaterial zum Download bereit.

Was passiert mit den eingesandten Schuhen?

Die Schuhe werden durch Kolping Recycling sortiert. Sommerschuhe gehen zum Beispiel nach Afrika. Winterstiefel natürlich in die kalten Regionen der Welt. In den Empfängerländern existieren keine Schuhhersteller. Sie helfen Händlerfamilien bei der Sicherung ihres Einkommens und Käufern, gute und günstige Schuhe zu erhalten.

Warum sollte ich an MEIN SCHUH TUT GUT teilnehmen?

Sie helfen den Empfängern der Schuhe, die sich andernfalls keine oder nur minderwertige Schuhe leisten können. Darüber hinaus vermeiden Sie auch viel Müll und sparen wertvolle Rohstoffe ein. Und nicht zuletzt wissen Sie ganz genau, was mit dem Erlös der gebrauchten Schuhe passiert.



Narrenzunft Bodnegg



Liebe Brotfresser, liebe Bodnegger und Freunde der Fasnet - macht es wie wir!

Macht aus Eurem feierlichen Christbaum einen fröhlichen Narrenbaum!
Präsentiert in Eurem Garten macht er Euch und auch anderen viel Freude!

Fasnet 2021 - a bissle was goht immer!

Brot her - d'Burnegger sind do!

Sozialverband VdK

Sozialverband VdK auf Facebook

Der VdK Baden-Württemberg ist seit 2017 auf Facebook präsent. Der Sozialverband nutzt dieses nach wie vor bekannteste soziale Netzwerk mit allein 349 Millionen Nutzern in Europa, um aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Sozialrecht, Sozialpolitik und VdK-Ehrenamt zu verbreiten. Denn Facebook bietet eine Plattform, um mit Freunden, Bekannten und Gleichgesinnten in Verbindung zu sein. Seit dem VdK-Facebook-Start stieg die Zahl seiner Follower auf fast 2500, Tendenz weiter steigend. „Denn, gerade auch in Zeiten von Corona benötigt es neue Wege, um mit den eigenen Zielgruppen in Kontakt zu treten“, betont die Kommunikationsabteilung des Landesverbands und freut sich, möglichst viele Mitglieder auf Facebook zu treffen. Das VdK-Baden-Württemberg-Profil findet sich unter www.facebook.com/vdkbwue/. Darüber hinaus ist der VdK-Landesverband zwischenzeitlich noch bei Instagram, Twitter und Youtube präsent und hat so einen guten Social-Media-Mix aufgebaut, um die Zielgruppen des Sozialverbands zu erreichen und mit ihnen in Interaktion zu treten.

Was sonst noch interessiert

Was es nicht alles gibt...in Rosenharz!

Sportangebote

Aikido: Mo, Mi, Do von 19:30 – 21:30 Uhr

Michael Hagmann: 0179-2197548

Schnupperstunden sind montags und donnerstags möglich

Tanzen (ähnl. Jazzdance): Di von 19:30 – 21:00 Uhr,

judith-berger@gmx.de

Schnupperstunde jederzeit möglich

Mehrzweckhalle Rosenharz



Raumvermietungen

Kantine

- für Familien-, Betriebs- und sonstige Feiern
- bis zu 170 Personen
- mit und ohne Catering
- 50 € Nutzungsgebühr zzgl. Ausstattung und Verpflegung

Riesen Trampolin (Airtramp) mit Disko-Raum

- für Kindergeburtstage und Ähnliches
- 30 € pro Nutzung

Kreativräume

- zum künstlerischen Gestalten, Musizieren, Tönen (inkl. Brennofen) usw.
- für 10 - 15 Personen

Raum der Stille

- für meditative Angebote
- kostenlos

Konferenzräume

- für bis zu 15 Personen
- 20 €/Tag zzgl. Verpflegung

Mehrzweckhalle

- für kleinere Sportevents und größere Veranstaltungen
- Bestuhlung

Küche

- gut ausgestattet
- für Kochkurse oder kleinere Feiern
- mit Sitzgelegenheiten und Gartennutzung
- für bis zu 10 Personen

Ausstattung

- Beamer, Mikrofon etc. nach Absprache

Kontakt: Katharina Thiefes, Liebenau Teilhabe gGmbH Rosenharz katharina.thiefes@stiftung-liebenau.de, 07520 929 2759



Praktikantenstelle bei der Grundschulbetreuung

Die Gemeinde Wolfegg bietet für das Schuljahr 2021/2022 bei der Grundschulbetreuung eine Praktikantenstelle für Schüler der Edith-Stein-Schule an, die dort das Duale Berufskolleg Fachrichtung Soziales besuchen. Das einjährige Duale Berufskolleg gliedert sich in einen schulischen Teil mit 13 Wochenstunden und einen Praktikumsanteil von 900 Stunden im Schuljahr. In der Betreuung helfen Sie mit, die Kinder zu beaufsichtigen, sind beim Basteln, Spielen, Lernen dabei und bereiten Angebote vor. Hauswirtschaftliche Arbeiten in Küche und Betreuung gehören ebenfalls zu Ihren Aufgaben. Sie erhalten eine kleine finanzielle Entschädigung (Praktikantentgelt).

Sollten Sie Interesse an einem solchen Praktikum haben, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Wolfegg, Rötenbacher Str. 11, 88364 Wolfegg. Außerdem ist eine Anmeldung für das Duale Berufskolleg Fachrichtung Soziales bei der Schule erforderlich.

Anmeldeschluss ist dort der 1. März. Zulassungsvoraussetzung: Mittlere Reife oder Fachschulreife.

Für nähere Auskünfte zu dem Praktikum steht Ihnen die Leiterin der Grundschulbetreuung, Frau Lang (Tel.: 0177/4401503, E-Mail: betreuung@gs-wolfegg.de) gerne zur Verfügung.

Wichtige Frist für Solaranlagen & Co läuft Ende Januar ab

Besitzerinnen und Besitzer müssen ihre Anlage bis Ende Januar in ein bundesweites Register eingetragen – sonst droht ein Stopp der Einspeisevergütung

Wer eine Solaranlage betreibt oder anderweitig dezentral Strom erzeugt, muss einen wichtigen Termin beachten: Bis zum 31. Januar 2021 müssen alle Anlagen im neuen „Marktstammdatenregister“ der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Bei der Bundesnetzagentur entsteht dadurch erstmals ein Überblick über alle dezentralen Erzeugungsanlagen in Deutschland wie Solar- und Biogasanlagen, Batteriespeicher oder Blockheizkraftwerke. Besitzerinnen und Besitzer im Netzgebiet der Netze BW, die noch nicht tätig wurden, werden in diesen Tagen nochmals angeschrieben und auf die Anmeldepflicht aufmerksam gemacht. Ist die Anlage am Stichtag 31. Januar nicht erfasst, hat das Folgen: Die Netzbetreiber dürfen erst dann wieder Einspeisevergütung auszahlen, wenn die Registrierung nachgeholt wurde. Die Registrierung erfolgt über ein spezielles Online-Portal der Bundesnetzagentur unter www.marktstammdatenregister.de. Die dabei erforderlichen Daten stellt die Netze BW schriftlich oder online zur Verfügung.

Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg Kontakthlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich

Am **11. Januar** startet der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der

Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. Gerne können sich betroffene Haushalte bei Fragen direkt mit dem **Statistischen Landesamt** unter Telefon **0711 / 641 -2565** in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zum Mikrozensus sind auf der Mikrozensus-Homepage des Statistischen Verbundes unter <https://mikrozensus.de> abrufbar.

Zusammenhalten -
ABER Abstand halten



DIE WÖLFE SIND DA „HUUUUUUUUAUHH HUUUH AUUUH UUU!“

Der Wolf schleicht sich hinein in unser Leben. Es gibt Jubel darum und Geheule. Eröffnen wir unseren Artikel daher mit seiner Stimme und der Darstellung einer Wolfsbegegnung. Mit müden Schritten schleppt sich Till um zwei Uhr nachts über den menschenleeren Marktplatz einer Kleinstadt. Till ist Bäckergehilfe, müssen Sie wissen, und kein Kind von Traurigkeit. Er hat an diesem Abend ein veganes Mahl genossen: diverse Hopfensmoothies und zum Nachspülen einen Himbeergeist. Vielleicht waren es auch zwei. In dieser Nacht jedenfalls rasseln einige Geister durch seinen Schädel. Nur beinahe rennt



© Wogersien/DEIKE 746U26U1

© Clipdealer/DEIKE

er gegen den Stadtbrunnen, kriegt gerade noch die Kurve. Mit einem Mal hat er Angst, obwohl er nicht weiß, weshalb. Er beschleunigt seine Schritte. Abrupt bleibt er stehen. Vor ihm, was ist das? Es sieht aus wie ein Husky. Till wischt sich über die Augen und schluckt. »Alter Lachs!«, sagt er zu sich, »ich muss mich zusammenreißen. Das ist ein ... Wolf!« Schlagartig ist er hellwach. Das Tier steht zehn Meter entfernt. Es verharrt und blickt ihn an. Ohne nachzudenken, zieht Till sein Smartphone aus der Hosentasche und knipst drauflos. Das leise Klicken hallt über den ganzen Marktplatz. Gelbe Augen starren ihm direkt ins Gesicht. Till hält den Atem an, traut sich nicht, auf die Videofunktion zu tippen, aus Furcht, die Stille erneut zu durchbrechen. Er meint, ein leises Hecheln zu vernehmen. Panik überfällt ihn. Ein Zittern durchläuft seinen Körper. Der Wolf riecht ihn, seine Bewegungen signalisieren Gefahr. »Er kommt. Ich muss mich groß machen!«, denkt Till an die Verhaltensstipps, die er irgendwo für Tierbegegnungen gelesen hatte. Er reißt den Reißverschluss seines Blousons auf und hält den Stoff breit auseinander. So geht er langsam auf den Wolf zu. »Hey!«, ruft er laut, ist jetzt nur noch fünf Meter von dem Tier entfernt. Der Wolf dreht seinen Kopf nach links und sieht sich um. Dann läuft er so rasch fort, dass Till meint, einer Halluzination zum Opfer gefallen zu sein. So oder ähnlich, verehrte Leserin, verehrter Leser, könnte Ihre Begegnung mit einem Wolf ablaufen – ohne Ihnen unterstellen zu wollen, dass Sie nachts himbeergeisttrunken gegen Zierbrunnen laufen. Einst wie heute polarisiert der Wolf die Menschen. Er nähert sich den Innenstädten, ist zurückgekehrt in die Zivilisation, wo Jäger ihn längst für ausgerottet hielten. Jahrhundertlang gab es bei uns keine Wölfe mehr, weil sie vom Menschen gejagt wurden. Doch in Kriegszeiten, als die Bevölkerung genug damit zu tun hatte, sich selbst umzubringen, verbreiteten sich die Wölfe ungehindert. In Nachkriegszeiten setzten die Vernichtungsfeldzüge gegen die Wölfe erneut ein. Dieses Muster lässt sich vom Dreißigjährigen Krieg bis zu den Weltkriegern analysieren. Heute beweist sich der Staat nicht mehr darin, den Wolf zu vernichten, sondern ist vielmehr damit beschäftigt, die rivalisierenden Interessengruppen für und gegen das Raubtier zu einer Einigung zu bewegen. Das nutzt dem schlauen Wolf, der sich rasant vermehrt: Jedes Jahr wächst die Population in Deutschland und im Alpenraum exponentiell durchschnittlich bis zu etwa 30 Prozent. Auf rasante Weise erobert er angestammte Lebensräume.

Der Wolf heult also mitten unter uns. Wenn Sie nun sagen, das weiß ich seit Langem, und dabei an Ihren Kollegen denken, der Ihnen mit seinem unstillbaren Ehrgeiz den begehrten Job entrissen hat, liegen Sie knapp daneben. Hier ist die Rede von *canis lupus lupus*. Erschrecken Sie nicht: Der Wissenschaft halber erklären wir die Unterschiede zwischen reinrassigen Wölfen und Hybriden, Wolfs-Hund-Mischlingen, damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun hatten, wenn Sie rot erregt nach einem wilden Waldspaziergang Ihrem Nachbarn das Märchen vom bösen Wolf erzählen: Der Europäische Grauwolf hat kurze, abgerundete Ohren, die seitlich am Kopf sitzen. Ihm fehlt der sogenannte Aalstrich, ein dunkler, senkrecht über die Stirn verlaufender Fellstreifen, wie ihn Hunde aufweisen. Wölfe halten Hals und Kopf tief auf Schulterhöhe in einer Linie mit der Rückenwirbelsäule. Jedes Hochrecken des Kopfes etwa beim Heulen ist ein Überstrecken. Der Bauch eines wilden Hundes hängt tief herunter, während beim Wolf Bauch- und Rückenlinie eine Parallele bilden. Der Körperumriss eines Wolfes gleicht nicht einem Quadrat, sondern einem liegenden Rechteck. Seine Rute ist um ein Drittel kürzer als die eines Hundes, gerade gewachsen und wird schräg nach unten getragen. Sein Gang ist leichter und federnder als der eines Hundes. Die Vermischung von Wölfen mit Hunden ist ein Problem. Ein Hybrid hat Menschen gegenüber oft weniger Scheu und neigt eher zu aggressivem Verhalten. Ob ein Hybrid den gleichen Schutzstatus hat wie ein reinrassiger Wolf, ist Teil der Diskussion in ganz Europa.

Man kann ohne Zögern behaupten: Der Wolf verändert unser Leben. Die stürmische Wiederausbreitung des Rückkehrers ist für Naturschützer ein Grund zum Feiern. Sie begrüßen den Wolf als Heilsbringer einer angeblich unberührten Wildnis und ignorieren dabei gern, dass es das reichlich gedeckte Büfett der Landwirte oder unsere im Wald zurückgelassenen Lebensmittel sind, welche den Wolf anlocken und verhaltensauffällig werden lassen. Mikroelektronisch verstrahlte Urbans lieben den Wolf, lässt sich doch bei einem Glas Roten über das Thema genauso leicht diskutieren wie über Digital Detox.

Die Wolfsjagd ist in vielen Ländern illegal. Umkommen tun Wölfe oft auf eine profane Weise: Man findet sie totgefahren am Rande der Autobahnen. Das EU-Recht schreibt einen strengen Artenschutz vor. Je nach Landesrecht werden die Voraussetzungen für die Aufnahme des Wolfes ins offizielle Jagdrecht oder in Einzelfällen für eine sogenannte Entnahme, einen legalen Abschuss, geprüft. Das verhaltensauffällige Leittier eines Rudels zu töten, kann sinnvoll sein, wenn die Gefahr besteht, dass das Reißen von Rindern und das Überwinden von Elektrozaunen an andere Rudelmitglieder weitergegeben werden. Wie also reagieren? Am besten machen wir es wie Till: Nähern wir uns dem Wolf mit respektvoll geöffneten Armen und einem dreifach gedoppelten „Hey!“

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Ravensburg

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
25.000 Haushalte im
Landkreis Ravensburg an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-74
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • Achim Thiele • Tel. 07524 5742



Silvia Lau betreut gewerbliche wie
auch private Anzeigenkunden in allen Fragen
der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über
Gestaltung, Formate, Preise -
Silvia Lau hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 74**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Sie suchen ein persönliches Geburtstagsgeschenk?



Wenn Sie Ihren Lieben nicht persönlich
gratulieren können, gestalten Sie doch eine
liebvolle Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

WINTERWONNE

Zeit für schönes Wohnen 15. - 30. JAN. '21

SALE Weihnachtsdekorationen

Baumschmuck, Kerzen, Lichterketten, Kränze

50% %

Tisch und Tafel Viele Schnäppchen!

Schrankwochen Ihre Wunsch-Inneneinteilung auf Maß gearbeitet ist in dieser Zeit kostenfrei.

% %

Holz-Pflegemittel kostenlos Beim Kauf eines antiken Möbels.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr u. 13 - 18 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr

georgBritsch Ihr Antikmöbel-Spezialist

88427 Bad Schussenried · Telefon 07583 - 2795 · www.britsch.com

VERANSTALTUNGEN

IM VERBUND DER STIFTUNG
KATHOLISCHE FREIE SCHULE



Bildungszentrum
St. Konrad
Ravensburg Katholische
Freie Schulen

Katholisches
Freies
Gymnasium

**Herzliche Einladung
zu einem digitalen Informationsabend
sowie zu persönlichen Führungen mit
gegenseitigem Kennenlernen
am Katholischen Freien Gymnasium St. Konrad.**

Vom 22. Januar bis 12. Februar haben interessierte Kinder und Eltern nachmittags die Gelegenheit, das Katholische Freie Gymnasium St. Konrad bei einer persönlichen Führung durchs Schulgebäude und einem Gespräch mit der Schulleitung kennenzulernen. Gerne können Sie telefonisch über das Sekretariat unter 0751 8883-130 einen Termin vereinbaren.

Bereits am 21. Januar um 19.30 Uhr stellen wir die wichtigsten Bausteine unseres Schulkonzepts am digitalen Informationsabend vor. Bei Interesse schicken Sie bitte ein E-Mail an das Sekretariat (berb@stiftungsschulamt.drs.de). Sie erhalten dann einen Zugang und weitere Informationen.

Einen ersten Eindruck anhand eines virtuellen Rundgangs durchs Schulhaus können Sie jetzt schon über unsere Homepage gewinnen:

<https://www.bz-st-konrad.de/gymnasium/anmeldung>

Florian Schobloch und Martin Wotke
Schulleitung

STELLENANGEBOTE

Welcher tierfreundl. u. zuverl. Schüler / Rentner (m./w.)
möchte mit agiler Boxerhündin täglich gassi gehen? Bitte melden
unter: ☎ 01573-7750757 oder 07524/915923

Lagerverkauf · Jeden Samstag, 9.00-13.00 Uhr
Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)

Bio-Zitrusfrüchte

Blutorangen, Washington-Orangen in 7,5 kg
Kiwi, Zitronen, Grapefruit, Ananas, Medjoul-Datteln

J. Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt,
Tel. 0 75 29 - 16 86, **Zertifizierter Betrieb**,
Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

Bestattungshaus Zimmermann & Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Qualität die Anmerkt!
Fiegle IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 14.01. bis Samstag, 16.01.21

Schweinebraten zart	100 g	1,19 €
Hähnchenbrustfilet frisch und mager	100 g	1,39 €
1a Bierschinken	100 g	1,29 €
Debrecziner schmackhaft	100 g	1,19 €
Schwarzwurst auch scharf hausgemacht	100 g	0,99 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Plattenhardt + Wirth GmbH
Kühlraumbau/Industriebau

Wir sind ein modernes, mittelständisches Unternehmen im Bereich Industrie- und Kühlhausbau. Seit über 50 Jahren sind wir in unseren Kernbereichen mitführend in Europa. Zur Verstärkung unserer Finanz-/Lohnbuchhaltung suchen wir leistungsbe-
wusst denkenden sowie teamfähigen

Buchhalter (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit

zum nächstmöglichen Termin.

Zu ihren Aufgaben gehört die selbständige kaufmännische Abwicklung eines Tochterunternehmens.

- Verbuchung aller Geschäftsvorgänge in der Debitoren-, Kreditoren- und Anlagebuchhaltung
- Kontenabstimmung
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Allgemeine Steuermeldungen
- Klärung steuerlicher Fragestellungen
- Mitarbeit bei Monats- und Jahresabschlüssen
- Auswertungen und Analysen
- Stammdatenpflege
- Erstellung von Gehalts-/ Lohnabrechnungen
- Krankenkassenmeldung

Wir bieten eine umfassende Einarbeitung, leistungsgerechte Bezahlung, kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten und ein gutes Betriebsklima.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Plattenhardt + Wirth GmbH · Herrn Michael Schmid
Nelkenstraße 11 · 88074 Meckenbeuren-Reute
Tel. (07542) 9429-0 · Fax 9429-36 · bewerbung@plawi.de · www.plawi.de



FRANZ LOHR

Die Franz Lohr GmbH ist ein innovatives Unternehmen mit über 300 Mitarbeitern im Bereich der Gebäude-, Umwelt-, Ver- und Entsorgungstechnik.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir:

- » Anlagenmechaniker SHK m|w|d
- » Meister SHK m|w|d
- » Elektroniker | Elektriker m|w|d
- » Schlosser m|w|d
- » Kundendienstmonteur m|w|d
- » Mechatroniker Kältetechnik m|w|d

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Franz Lohr GmbH | Steinbeisstraße 10 | 88214 Ravensburg
 Bewerbung an: personal@franz-lohr.de
 Haben Sie Fragen? T +49 751 881-161 | www.franz-lohr.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gültig 18.01. - 23.01.2021



Buchmann GmbH
 88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

<p>Schweine-Koteletts saftig und mager, für Grill und Pfanne Aktion 100 g 0,59 €</p>	<p>Rinder-Gulasch saftig, mager, für kräftige Gulasch-Gerichte Aktion 100 g 0,99 €</p>
<p>Geschnetzeltes, Brustfilets vom Hähnchen, frisch und zart Aktion 100 g 0,99 €</p>	<p>Cordon Bleu vom Schwein, pfannenfertig für die schnelle Küche Aktion 100 g 1,19 €</p>
<p>Bierschinken / Bierwurst delikat und würzig Aktion 100 g 1,19 €</p>	<p>Bauernbratwurst weiß / Rostbratwurst zum Grillen und Braten Aktion 100 g 0,99 €</p>
<p>Bauernbratwurst / Pfefferbeisser geraucht, herzhaft würzig Aktion 100 g 1,19 €</p>	<p>Schweinerücken-Steak 2 Stück à 160 g gewürzt, im SB-Pack Aktion 1 kg 9,99 €</p>



VIRTUELLE BILDUNGSMESSE STUDIUM & AUSBILDUNG BEI DER EBZ GRUPPE

Du bist auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder interessierst dich für ein duales Studium?

Dann entdecke alle deine Karrieremöglichkeiten bei der EBZ Gruppe auf der virtuellen Bildungsmesse Ravensburg.

Was erwartet dich?

- Digitaler Messestand mit Informationen zum Ausbildungs- und Studienangebot bei der EBZ Gruppe
- LifeChat und online Termine mit unseren Ausbildungsverantwortlichen
- Virtuelles Ausbildungszentrum mit interaktivem 360° Rundgang

Finde heraus welche Ausbildung oder welches Studium zu dir passt!
 Wir freuen uns auf dich!

Wie?

Einfach QR Code scannen
www.virtuelle.bildungsmesse-rv.de



HIER PASST ALLES!
ebz-group.com



PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort

BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
 Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

Mobile Geflügelschlachtung

Wir schlachten Ihr Geflügel vor Ort.
 Gut für's Tier, einfach für den Geflügelhalter.
 Tel. 01515 176 94 02

Gezielte Werbung –
vernünftige Preise